

## **Logau, Friedrich von: Ich wil nicht Damon seyn; die Welt darff auch nicht werden**

1      Ich wil nicht Damon seyn; die Welt darff auch nicht werden  
2      Mein Pythias; wir sind von zweyerley Geberden:  
3      Mein Sinn steht auffgericht; die Welt geht krumm gebückt.  
4      Mein Sinn ist ungefärbt; die Welt ist glat geshmückt.  
5      Mein Mund hat eine Zung; ich kan nicht warmes hauchen  
6      Und kaltes auch zumal; die Welt pflegt Ja zu brauchen  
7      Wie Nein und Nein wie Ja; dann ihre Zunge bricht  
8      Die schöne zwischen Mund und Hertz gepflogene Pflicht.

(Textopus: Ich wil nicht Damon seyn; die Welt darff auch nicht werden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)